

Kreisliga Herren Ost

SV 28 Wissingen III : TSV Riemsloh IV
Freitag, 14.04.2023, 20:00 Uhr

Grüter beendet mit Sieg das Spiel

Im Spiel der Kreisliga Herren Ost traf der SV 28 Wissingen III am Freitag, den 14. April im 15. Saisonspiel auf den TSV Riemsloh IV. Die Gäste entführten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 11:29 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine makellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Marten und Grüter.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Kameier / Bätzel über die 1:3-Niederlage gegen Marten / Großelindemann hinweggetröstet werden mussten. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Vogt / Bockrath war für Fieselmann / Bredemann schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Vogels / Nintemann bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Grüter / Lohmann. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Rene Fieselmann seinem Gegner Lennart Grüter letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nicht so gut lief es für Hendrik Bredemann bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stefan Marten, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Da war final wirklich nichts zu holen. Wenig später ging es beim Spielstand von 0:5 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Arne Kameier, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Carsten Vogt verlor. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Kai Großelindemann hatte Stefan Vogels nur im ersten Satz eine Chance. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 0:7. Benedikt Nintemann gelang es, Marc Lohmann im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Frederik Bätzel bezwang anschließend Christian Bockrath in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Rene Fieselmann bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Stefan Marten. Völlig ohne Chance war Fieselmann hierbei im ersten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. 2:3 endete daraufhin das Einzel zwischen Hendrik Bredemann und Lennart Grüter aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Diese Niederlage war gleichzeitig die 19. für Bredemann seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 9 Siege gelangen. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den SV 28 Wissingen III am 16.04.2023 gegen den SuS Buer II erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Riemsloh IV erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 17:19. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

SV 28 Wissingen III

Doppel: Kameier / Bätzel 0:1, Fieselmann / Bredemann 0:1, Vogels / Nintemann 0:1

Einzel: R. Fieselmann 0:2, H. Bredemann 0:2, A. Kameier 0:1, S. Vogels 0:1, B. Nintemann 1:0, F. Bätzel 1:0

TSV Riemsloh IV

Doppel: Vogt / Bockrath 1:0, Marten / Großelindemann 1:0, Grüter / Lohmann 1:0

Einzel: S. Marten 2:0, L. Grüter 2:0, K. Großelindemann 1:0, C. Vogt 1:0, C. Bockrath 0:1, M. Lohmann 0:1